

«Hier sind Sie richtig»

Die Herisauer Bühne spielt den Drei-Akter von Marc Camoletti

HERISAU. Vier Frauen unter einem Dach und alle suchen einen Mann – jedoch zu einem andern Zweck. Bis sich die richtigen Paare gefunden haben, darf gelacht werden. Die Premiere findet am Samstag im Casino Herisau statt.

IRÈNE KOST

Die Grande Dame Georgette Brisé, ehemals Tänzerin, lebt mit ihrem Hausmädchen und zwei Künstlerinnen im gleichen Appartement. Als Vermieterin ist ihr der Lärm der Klavierlehrerin und der Gestank der Malerin zuviel. Georgette sehnt sich danach, mit ihrer Zofe aufs Land zu ziehen und sucht deshalb einen Nachmieter. Die Klavierlehrerin hingegen sucht einen Schüler, die Malerin ein Modell und das Hausmädchen möchte gerne heiraten. Alle geben heimlich Annoncen mit ähnlichem Wortlaut auf. Die Interessenten lassen nicht lange auf sich warten und das Verwechslungsspiel kann beginnen.

Das Kribbeln ist spürbar

Regisseur Paul Rauber, er inszeniert erstmals mit der Herisauer Bühne, hat das Stück aus zwei Gründen ausgewählt. «Der Schwank hat Esprit und kann mit gleichberechtigten Rollen besetzt werden». Ansonsten finde man in Komödien zwei oder drei männliche Rollen, die durch das ganze Stück führen und die Frauen kleine Nebenrollen besetzen. Für Paul Rauber ist die Arbeit mit Laienschauspielerinnen und -spielern ebenfalls eine Premiere. Er ist ausgebildeter Schauspieler und hatte Engagements an den Stadttheatern Aachen, Würzburg und Frankfurt. Regie führt er zurzeit auch beim Stück

«Bilbao Blues» bei der Kellerbühne St. Gallen, das Anfang Mai aufgeführt wird. Die Arbeit mit den Laien ist für ihn eine spannende Erfahrung. «Es braucht zwar viel Geduld, aber die Leute sind motiviert und mit sehr viel Herzblut dabei». Seit den Proben, die im November begannen, sei die Gruppe menschlich und spielerisch gut zusammengewachsen. Jetzt werde die Nervosität spürbar, «und ich bin auch aufgeregt».

Autor von «Hier sind Sie richtig» (La bonne adresse) ist der 1923 in Genf geborene Marc Camoletti. Obgleich seiner italienischen Abstammung, darf er als Franzose gelten, denn er ver-

brachte den grössten Teil seines Lebens in Paris, wo er letztes Jahr starb. Mit «Hier sind Sie richtig» hat er einen seiner grössten Erfolge fürs Theater geschrieben.

Die erste grössere Produktion

Die Herisauer Bühne (Hebü) wagt mit diesem Stück erstmals wieder eine grössere Produktion für Erwachsene aufzuführen, «dazu im grossen Saal im Casino Herisau», sagt Agnes Wüst-Kölbener vom Theaterverein. Der Verein blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück. Seit 1892 ist er Bestandteil des Herisauer Kulturlebens. Während der letzten Jahre habe sich die Hebü

vor allem mit ihren Märchenproduktionen, die jeweils in Herisau aufgeführt wurden, wieder einen Namen gemacht. Vor drei Jahren begann die Hebü im kleineren Rahmen Zweiakter für Erwachsene ins Programm aufzunehmen, diese Sparte sollte nicht vernachlässigt werden. So wurden «Start in Lebesobed» und «De grossartig Hannibal» aufgeführt. «Schön wäre auch, wenn wir wieder für Gastspiele angefragt würden, wie es früher einmal war», so Agnes Wüst-Kölbener.

Und wer noch nicht weiss, was die Abkürzung «V.s.F.» auf sich hat, für den lohnt sich ein Gang in «Hier sind Sie richtig» bestimmt,

weil man nicht weiss, wann man die Abkürzung selber brauchen kann.



Bild: ko

Grande Dame: Georgette Brisé (Ilona Hofmeister) mit dem Maler-Modell Spartacus (Thomas Frischknecht).

Aufführungen

Première: Samstag, 24. April, 20 Uhr, Casino Herisau.

Aufführungen: Freitag 30. April, 20 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Sonntag, 2. Mai, 15 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Saalöffnung jeweils eine Stunde vor Beginn. (pd)

Vorverkauf: Wütsch Optik, Platz, Herisau, 071 351 11 85.